

Bergpfirsich

Ich setze mich auf die Tür, schließe das Fenster ab und lege das Portemonnaie in den Kühlschrank. Später entnehme ich dem Portemonnaie einen Bergpfirsich, und gebe ihn der Bäckerin. Sie legt ihn zu den Brötchen, solange bis sie auch diese abschließt. Der Bergpfirsich sucht den Weg zurück zu dem Portemonnaie, aus dem ich ihn entnommen habe. Es verlangt nach einer Tür. Ich gebe ihm die Tür und setze mich darauf, öffne das Brötchen der Bäckerin und schließe sein Fenster ab. Wenn ich den Schlüssel noch einmal entnehme, findet es den Weg zurück zur Bäckerin, die es der Tür entnimmt. Im Portemonnaie liegt das Fenster ohne den Bergpfirsich. Der möchte dem Kühlschrank entfliehen, solange ich die Kochplatten aufdrehe. Dafür nimmt er den See zurück zum Portemonnaie. Metzger schlagen ihm den Kopf auf. Er lacht solange bis sie betrunken sind und Fenster und Tür in die Schlüssel gesteckt haben. Dann legt er sich auf den Weg zur Bäckerin. Sie öffnet das Portemonnaie und schließt die Brötchen auf. Sie verlangen nach Tür und Fenster, setzen sich in den Bergpfirsich und stillen ihre Krümel. Ich drehe ab und sie suchen das Fenster des Kühlschranks zu öffnen und verlangsamten so sehr bis der Weg schließt und er nüchtern nüchtern das Geld das Geld das Geld gibt jener Bäckerin ihr Fenster noch knarrt.

Flat Peach

I sit down on the door, lock the window and put my purse in the fridge. Later, I take a flat peach out of my purse and give it to the baker. She lays it down with the bread rolls till she locks them up too. The flat peach attempts to find its way back to the purse I took it from. Which asks for a door. I give it a door, on which I sit down, opening the baker's roll and shutting its window. When I remove the key again, the purse finds its way back to the baker, who takes it from the door. The window is in the purse with no flat peach. Which wants to escape the fridge while I have the hotplates turned up. So it takes the lake back to the purse. Butchers break open its head. It laughs while they are drunk and have door and window stuck in their keys. Then it lies down on the road to the baker. She opens the purse and unlocks the rolls. They ask for a door and window, settling in the flat peach and suckling their crumbs. I switch off and they try to open the fridge door and slow down so much that the path closes and the flat peach soberly soberly the money the money the money gives to the baker her window still creaks.

By Esther Dischereit

Translation by Iain Galbraith